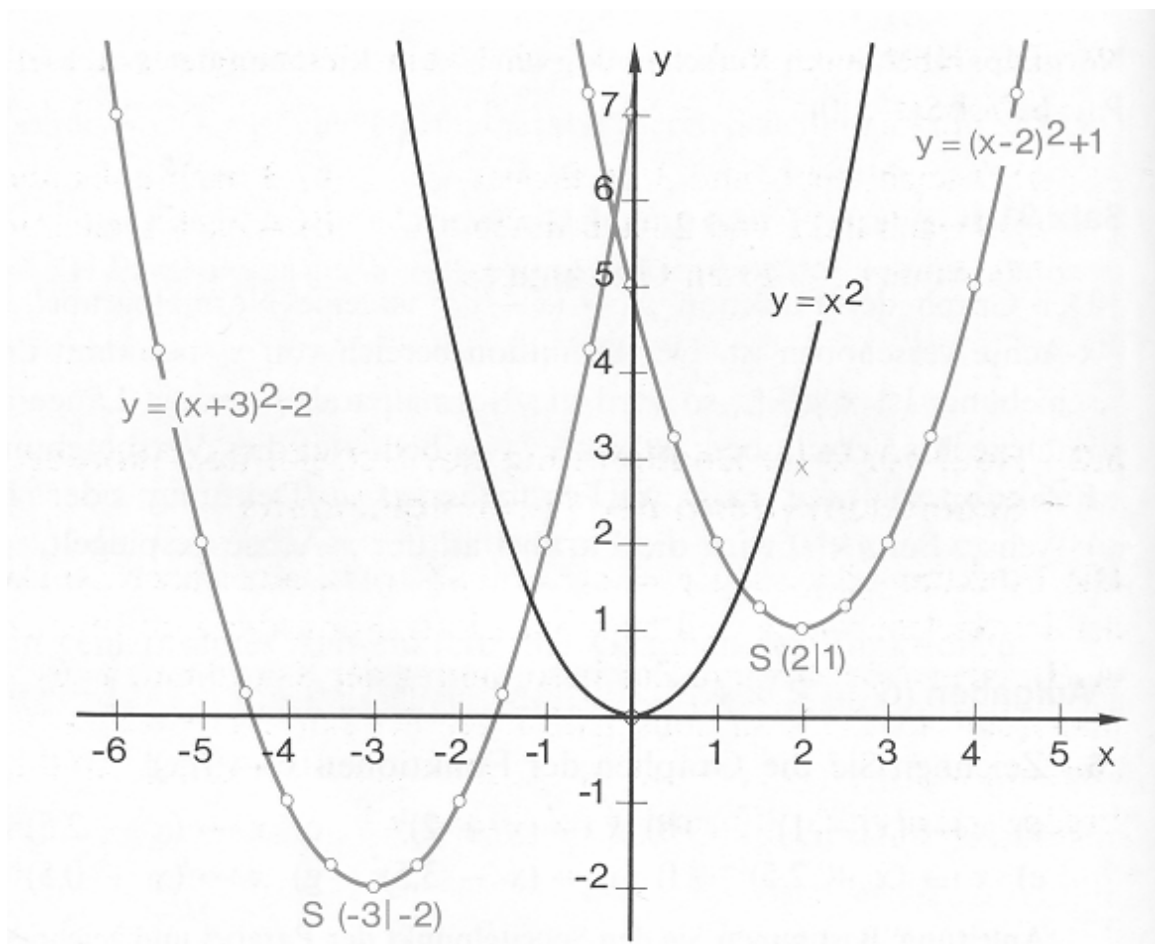


## Quadratische Funktionen – Übungen mit der Schablone

Zeichnet nun ohne Nutzung einer Wertetabelle die Graphen folgender Funktionen in ein Koordinatensystem:

$$y = (x - 2)^2 + 1$$

$$y = (x + 3)^2 - 2$$



## Quadratische Funktionen – Arbeitsblatt 3 LÖSUNG

Bestimme rechnerisch den Scheitelpunkt folgender Funktionsgleichungen.

1.  $y = x^2 + 6x + 8$       S (-3; -1)

2.  $y = x^2 - 4x + 7$       S (2; 3)

3.  $y = x^2 - 2x - 1$       S (1; -2)

4.  $y = x^2 + 4x + 6$       S (-2; 2)

5.  $y = x^2 - 8x + 14$       S (4; -2)

6.  $y = x^2 + 8x + 17$       S (-4; 1)

7.  $y = x^2 + 2x$       S (-1; -1)

8.  $y = x^2 - 6x + 11$       S (3; 2)

9.  $y = x^2 + 4x + 1$       S (-2; -3)

10.  $y = x^2 - 3x + 4,25$       S (1,5; 2)

11.  $y = x^2 + 5x + 4,75$       S (-2,5; -1,5)

12.  $y = x^2 - x + 2,75$       S (0,5; 2,5)

13.  $y = -(x^2 - 2x - 3)$       S (1; 4)

14.  $y = -(x^2 + 2x - 1)$       S (-1; 2)

15.  $y = -(x^2 + 3x - 2,25)$       S (-1,5; 4,5)

16.  $y = \frac{1}{2}(x^2 - 4x + 2)$       S (2; -1)

17.  $y = \frac{1}{2}(x^2 + 2x - 7)$       S (-1; -4)

18.  $y = -\frac{1}{2}(x^2 - 2x - 7)$       S (1; 4)

19.  $y = \frac{1}{3}(x^2 + 2x - 5)$       S (-1; -2)

20.  $y = \frac{1}{4}x^2 - x$       S (2; -1)

21.  $y = -\frac{1}{4}(x^2 + 4x - 4)$       S (-2; 2)

Die Scheitelpunkte wurden mittels **quadratischer Ergänzung** berechnet (alternativ könnte man sie auch mittels Differentialrechnung bestimmen, doch das kommt erst viel später dran).

Die folgenden binomischen Formeln dürften bekannt sein:

1. Binom. Formel:  $(a+b)^2=a^2+2ab+b^2$

2. Binom. Formel:  $(a-b)^2=a^2-2ab+b^2$

Bei der quadratischen Ergänzung musst du zusehen, dass du den Funktionsterm auf die Form einer binom. Formel bringst.

Ein **Beispiel** für einen Funktionsterm wäre  $y=x^2+4x+5$ . Da vor dem  $4x$  ein  $+$  steht, musst du also die 1. binom. Formel anwenden. Dem  $a$  in der binom. Formel entspricht hier das  $x$  (weil  $x^2=a^2$ ). Deine Aufgabe ist es nun das  $b$  rauszubekommen, damit du dann in diesem Fall die  $5$  zu  $b^2$  ergänzen kannst. Das  $b$  bekommt man über den Mittelteil ( $+4x$ ) heraus. Das  $2ab$  aus der binom. Formel muss gleich dem Mittelteil (mit  $x$ ) des Funktionsterms sein ( $+4x$ ), also:

$$2ab=4x \text{ da gilt } a=x, \text{ können wir also sagen:}$$

$$2xb=4x \quad | :x$$

$$2b=4 \quad | :2 \qquad \qquad \qquad ==> \quad b=2$$

Und schon haben wir das  $b$ . Damit wir die binom. Formel anwenden können, muss am Ende unseres Funktionsterm aber  $b^2$  stehen, also  $4$ . Leider steht da aber  $5$ , deshalb machen wir die sogenannte quadratische Ergänzung (kürze ich  $qE$  ab). D.h. wir addieren  $b^2=4$  und ziehen es gleich wieder ab, damit sich aber der Wert der Funktion nicht ändert. Genausogut könnten wir auf beide Seiten der Gleichung einfach  $b^2=4$  addieren (damit die Gleichung weiter gilt):

$y+4=x^2+4x+4+5$  Und jetzt können wir ohne Probleme  $x^2+4x+4$  mit der binom. Formel zusammenfassen:

$$y+4=(x+2)^2+5$$

Das wir eben gemacht haben, nennt man quadratische Ergänzung, weil man ja zu dem  $b^2$  der binom. Formel "ergänzt".

Wenn wir (spätestens) jetzt das  $b^2=+4$  wieder abziehen, haben wir die Scheitelpunktsform, da man aus ihr leicht den Scheitelpunkt ablesen kann:

$$y+4-4=(x+2)^2+5-4$$

$$y=(x+2)^2-1 \qquad \qquad \qquad ==> \quad S(-2|1) \text{ ist der gesuchte Scheitelpunkt.}$$